



**St.Gallische Kantonsschulen**  
**BM/FMS/WMS/WMI/IMS**  
**Aufnahmeprüfung Frühling 2019**

# Deutsch

Dauer:  
Sprachprüfung: 60 Minuten  
Aufsatz: 60 Minuten

Kandidatennummer: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Korrigiert von: \_\_\_\_\_

Punktzahl/Note: Sprachprüfung  
Erreichte Punktzahl: \_\_\_\_\_  
Note: \_\_\_\_\_

# Deutsch: Sprachprüfung

Für diese Prüfung sind keine Hilfsmittel erlaubt.

## A Fragen zum Textverständnis

**Felix** (nach Walter Bauer)

1. Sind die folgenden Aussagen zum Text richtig oder falsch? Kreuze an.

	richtig	falsch
1. Felix arbeitet als Briefträger.		
2. Im Text kommen zwei Uhren vor.		
3. Es kümmert Felix nicht, wenn jemand unfreundlich zu ihm ist.		
4. Für das lange Warten schenkt ihm die Frau zwei Äpfel.		
5. Jemand hat Felix die Uhr in die Tasche gesteckt.		
6. Die Frau merkt, dass die Uhr fehlt, und ruft nach Felix.		
7. Der Polizeiwachtmeister fordert Felix auf, die Taschen auszuräumen.		
8. Felix fällt die Treppe hinunter.		

4	
---	--

2. Felix hat wegen des Diebstahls ein schlechtes Gewissen. Wie zeigt sich das **körperlich**? Nenne drei Anzeichen.

---

---

3	
---	--

3. Wie verändert sich Felix' Verhalten während des Besuchs beim älteren Ehepaar? Schreibe die passenden Adjektive in die richtige Tabellenspalte. Du benötigst nicht alle Adjektive.

ungerührt – keck – unfreundlich - nervös – zurückhaltend –  
geduldig – angespannt – zerstreut

Vor dem Besuch	Nach dem Besuch
–	–
–	–
–	

2	
---	--

4. a) Was macht Felix mit der gestohlenen Uhr? Zitiere zwei Textstellen und gib die Zeilennummern an.

– \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

– \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

2	
---	--

- b) Warum verhält er sich so? Nenne zwei Gründe.

– \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

– \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

2	
---	--

5. „Heute war ihm alles leer.“ (Z. 50) Erkläre in eigenen Worten, was damit gemeint ist.

---

---

---

2	
---	--

6. Felix entschliesst sich, die Uhr zurückzugeben, aber er fürchtet sich. An welchen **drei Verhaltensweisen**, die im Text vorkommen, merkt man, dass es ihm schwerfällt, diesen Entschluss umzusetzen? Nenne drei und gib die Zeilenzahlen an.

– \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

– \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

– \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

3	
---	--

7. Am Schluss des Textes heisst es: „[G]anz nass war er, aber die Last war er los.“ (Z. 72) Was ist mit dieser Last gemeint? Nenne zwei Aspekte.

– \_\_\_\_\_

– \_\_\_\_\_

2	
---	--

8. Der Autor arbeitet mit dem Stilmittel Personifikation, das heisst, Lebloses wird vermenschlicht. Wo zeigt sich dies im Zusammenhang mit der Uhr? Zitiere zwei Textstellen und gib die Zeilenzahlen an.

– \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

– \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

2	
---	--

9. Ein Symbol ist ein Zeichen. So ist das Herz zwar ein Organ, steht aber als Symbol für die Liebe. Nenne zwei symbolische Bedeutungen von Uhren in Felix' Geschichte.

- \_\_\_\_\_  
- \_\_\_\_\_

2	
---	--

10. Welche Redewendungen / Sprichwörter passen zur Geschichte?

- Hochmut kommt vor dem Fall.
- Besser spät als nie.
- Ein reines Gewissen ist ein sanftes Ruhekissen.
- Früh übt sich, was ein Meister werden will.
- Wer andern eine Grube gräbt, fällt selbst hinein.
- Gelegenheit macht Diebe.

1	
---	--

---

Punktzahl Teil A

25	
----	--

## B Sprachaufgaben

1. Korrigiere die falsch geschriebenen Wörter. Es sind nicht alle Ausdrücke falsch geschrieben.

pfeifen	
ein bisschen	
nirgens	
interessant	
spühlen	

er erschrack	
totmüde	
Diskusion	
nachher	
Spuhr	

3	
---	--

2. Ordne dem unterstrichenen Adjektiv das passende Synonym (Wort mit gleicher Bedeutung) aus dem folgenden Kasten zu. Du benötigst nicht alle Synonyme.

vehement – souverän – elitär – progressiv – konträr – marode – stabil – signifikant diskret – sporadisch – korpulent – homogen – fragil – loyal – effizient
--

Sie wehrte sich <u>heftig</u> .	
In dieser Frage sind unsere Meinungen <u>gegensätzlich</u> .	
Diese <u>heruntergekommene</u> Scheune werden wir abreißen.	
Seine Arbeit für die Wissenschaft ist <u>bedeutsam</u> .	
Wir treffen uns <u>gelegentlich</u> .	
Achtung, diese Ware ist <u>zerbrechlich</u> .	
Seine Ideen waren für die damalige Zeit sehr <u>fortschrittlich</u> .	
Sascha ist ein <u>treuer</u> Fan.	

4	
---	--

3. Suche zu jedem Begriff das entsprechende Antonym (Wort, das eine entgegengesetzte Bedeutung ausdrückt) und setze den entsprechenden Buchstaben ein. Zwei Begriffe bleiben übrig.

komisch	
fruchtbar	
aufgeklärt	
permanent	
fähig	

aktuell	
wirr	
bunt	
pauschal	
unmündig	

A	geordnet
B	karg
C	tragisch
D	untauglich
E	gelegentlich
F	unwissend

G	veraltet
H	volljährig
I	behände
J	eintönig
K	zahlreich
L	gesondert

3	
---	--

4. Setze das passende Vormorphem (Vorsilbe/Verbzusatz) ein.

Beispiel: Er hat den Abfall weggeworfen.

- a) Die Polizei hat den Dieb \_\_\_\_\_geführt.  
 b) Wenn du nicht schnell genug bist, wird er alles \_\_\_\_\_essen.  
 c) Habt ihr das Thema mit ihm \_\_\_\_\_sprochen?  
 d) Der Autounfall hat ihm sehr stark \_\_\_\_\_gesetzt.  
 e) Dieses Werk wird Michelangelo \_\_\_\_\_geschrieben.  
 f) Ich fuhr schneller als er und konnte ihn so \_\_\_\_\_holen.

3	
---	--

5. Bilde Sätze in der vorgegebenen Zeitform.

Beispiel: Präsens: Die Kinder / im Hotel / sein.

Die Kinder sind im Hotel.

a) Die modernen Technologien / die Welt / verändern.  Futur 1:
b) Er / die Welt / nicht mehr / verstehen.  Präteritum:
c) Das Paar / seine Ferien / im Tessin / verbringen.  Perfekt:
d) Der Postbote / den Brief / einwerfen.  Plusquamperfekt:
e) Die Firma / ihr neues Produkt / bewerben.  Futur II:
f) Ich / dir / böse sein.  Präsens:

3	
---	--

6. Wie heisst das unterstrichene Satzglied?

Kreuze an: S = Subjekt (Nominalgruppe im Nominativ), P = Prädikat (verbale Teile), AO = Akkusativobjekt (Nominalgruppe im Akkusativ), DO = Dativobjekt (Nominalgruppe im Dativ), GO = Genitivobjekt (Nominalgruppe im Genitiv), k = keines von diesen.

	S	P	AO	DO	GO	k
Wer einmal <u>lügt</u> ,						
<u>dem</u> glaubt man nicht						
und wenn <u>er</u> auch						
<u>die Wahrheit</u> spricht.						
<u>Dessen</u> müssen sich beide bewusst sein:						
<u>Lügner und Belogene</u> .						

3	
---	--



7. Bestimme die Fälle.

Danach war er erleichtert gewesen. Alle Last des Diebstahls (1) schien geradezu von ihm (2) zu fließen. So wie die Schweissperlen (3) von seiner Stirne tropften. Er genoss die Erleichterung (4), die (5) sich anfühlte, als sei er nach langem und tiefem Schlaf (6) wieder erwacht. Klar und erfrischt in Körper und Geist (7). Er atmete die kühle Luft (8), sog sie tief in seine Lungen (9). Wie unendlich leicht muss demjenigen (10) das Leben (11) fallen, der ein reines Gewissen (12) hat.

1		7	
2		8	
3		9	
4		10	
5		11	
6		12	

4	
---	--

8. Bestimme die Wortart der Wörter möglichst genau, indem du die entsprechende Zahl auf die Linie setzt.

<b>1 Nomen</b>	<b>2 Adjektiv</b>	<b>3 Verb</b> im Infinitiv 31 Personalform 32 Partizip 1 33 Partizip 2 34 Verbzusatz	<b>4 Pronomen</b> 41 Artikel	<b>5 Partikel</b> 51 Präposition 52 Konjunktion
----------------	-------------------	--	---------------------------------	---

Fehler gehören zu dem Leben eines jeden Menschen. Sie sind wichtig, so wird man reifer und die eigene Persönlichkeit wird entwickelt.

Fehler <u>1</u>	Sie _____	die _____
gehören _____	sind _____	eigene _____
zu _____	wichtig, _____	Persönlichkeit _____
dem _____	denn _____	entwickelt _____
Leben _____	man _____	sich. _____
eines _____	wird _____	
jeden _____	reifer _____	
Menschen. _____	und _____	

5	
---	--

9. Markiere im folgenden Text mit einem Schrägstrich / die Stellen, an denen die Kommas fehlen.

Tulpen so möchte man meinen kommen aus Holland. Das ist zum Teil richtig denn dort werden sie am meisten gezüchtet. Doch der Ursprung der Tulpen ist Mittel- und Zentralasien. Zunächst gelangten Tulpen in die Türkei wo sie den Garten des Sultans in Konstantinopel schmückten. Von dort aus reisten die Tulpen weiter nach Italien Frankreich und in die Niederlande. Vor allem in Holland züchteten begeisterte Blumenliebhaber immer neue Sorten die sich nach Farbe Zeichnung und Form der Blüte unterschieden. Besonders beliebt waren Tulpen mit flammenartigem Muster die bald so gefragt waren dass die Züchter die Nachfrage nicht mehr befriedigen konnten. Die Menschen wurden süchtig nach Tulpen mit immer ungewöhnlicheren Farbmustern. Auf Tulpenbörsen wurden Tulpenzwiebeln zu astronomischen Preisen verkauft – auch solche die noch gar nicht zum Verkauf bereitstanden und erst noch wachsen mussten.

5	
---	--

10. Wandle den unterstrichenen Satz in einen **sinnvollen konjunkionalen Nebensatz** um. Vermeide die Konjunktion *weil*.

Beispiel: Die Eltern begeben sich ins Restaurant. Die Kinder spielen draussen.

Die Eltern begeben sich ins Restaurant, während die Kinder draussen spielen.

- a) Du musst dich entschuldigen. Du bist zu spät gekommen

Du musst dich entschuldigen, \_\_\_\_\_

- b) Erledige diesen Auftrag. Es ist zu spät.

Erledige diesen Auftrag, \_\_\_\_\_

- c) Wir machen uns jetzt auf den Weg. Wir haben genügend Zeit.

Wir machen uns jetzt auf den Weg, \_\_\_\_\_

- d) Er bedankte sich. Er reichte ihr die Hand.

Er bedankte sich, \_\_\_\_\_

2	
---	--

---

Punktzahl Teil B

35	
----	--

Punktzahl Teil A

25	
----	--

Punktzahl Teil A + B

60	
----	--